

Marianne Bruns – Werkverzeichnis

zusammengestellt von Detlev Richter

Dieses Werkverzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Insbesondere bei den Beiträgen, die Marianne Bruns in Zeitschriften und anderen Büchern veröffentlicht hat, sind mir noch viele unbekannt. Einige ihrer Romane wurden in der DDR nach der Erstveröffentlichung auch in Doppelbänden herausgegeben.

a) Eigene Bücher

- Seliger Kreislauf (Gedichte), 1925
- Reise durch Schweden, 1926 (mir unbekannt)
- Telemachos, Novelle, 1927
- Jau und Trine laden ein, Kinderbuch, 1933
- Die Schwedin und die drei Indianer, Kinderbuch, 1934
- Willi und Kamilla. Zwei Kinder wachsen heran, Kinderbuch, 1935
- Die Dioskuren in Olympia, Roman, 1936 (1937 unter dem Titel *Die Auserwählten. Roman aus Altgriechenland* veröffentlicht)
- Das rechtschaffene Herz, Roman, 1939
- Über meinem grünen Garten fliegen die Schwalben, Roman, 1940
- Die Tochter der Parze, Roman, 1943
- Flugsamen, Roman, 1948
- Wiegand der Feuerträger, Novelle, 1949
- Tobbys Buch. Eine Theatergeschichte, Jugendbuch, 1949
- Geht Christel Peters zur Bühne?, Jugendbuch, 1950
- Uns hebt die Flut, Roman, 1952
- Glück fällt nicht vom Himmel, Roman, 1954
- Darüber wächst kein Gras, Roman, 1956
- Frau Doktor privat, Roman, 1957
- Der Junge mit den zwei Namen, Jugendbuch, 1958
- Die Silbergrube, Jugendbuch, 1959
- Das ist Diebstahl, Novelle, 1960
- Schuldig befunden, Novelle, 1961
- Zwischen Pflicht und Kür, Jugendbuch, 1962
- Verständnis für die Neunte, Novelle, 1962
- Die Lichtung, Hist. Miniaturen, 1965
- Der neunte Sohn des Veit Stoß, Hist. Roman, 1967
- Fahrt zum Bahnhof, Kinderbuch, 1967
- Deine Marianne. Briefe an Freunde, 1969
- Großaufnahme leicht retuschiert, Roman, 1973
- Die Spur des namenlosen Malers, Hist. Roman, 1975
- Zeichen ohne Wunder, Roman, 1977
- Der grüne Zweig, Roman, 1979
- Szenenwechsel, Roman, 1982
- Einladung zu M.B. Gedichte von Marianne Bruns (zu ihrem 85. Geburtstag), 1982
- O Ninive, Roman, 1984
- Luftschaukel, Miniaturen und Gedichte, 1985
- Der Fall Lot, Roman, 1987
- Wiedersehen, Roman, 1987
- Nahe Ferne, Gedichte, 1989
- Ungewöhnliche Liebeserklärung, Gedichte aus 7 Jahrzehnten, 1990

Für folgende weitere Werke habe ich Angaben gefunden:

- Die Rettung, Erzählung, 1949
- Fahrrad und Stiefmutter, Laienspiel für Schulen, 1950

- Das verschwundene Messer, Laienspiel für Kinder, 1951
- Hausfrauenbrigade, Eine Szene, 1962

b) Herausgeberin/ Mitherausgeberin

- Jean Paul, Ausgewählte Werke, 1925
- Bauer und Richter, 1956
- Deutsche Stimmen, 1956
- Neue Prosa und Lyrik aus Ost und West, 1956
- Briefe aus Zittau, 1960

c) Beiträge in anderen Büchern und Zeitschriften

- Ein Weihnachtsmärchen in "Wir Schlesier!" Halbmonatsschrift für schlesisches Wesen und schlesische Dichtung. 2. Jahrg. Nr. 6 vom 15.12.1921
- Die dunkle Stunde in „Jugend“, Zeitschrift, Jahrg. XXVII, Heft 20, 1922
- Beitrag in „Kunstwart und Kulturwart“, Monatsschrift für Ausdruckskultur auf allen Lebensgebieten, 38. Jahrg. Heft 4, Jan. 1925
- Beitrag in „Der Gesundbrunnen 1927“, Kalender des Dürerbundes (Andere Schriftsteller u.a. W. Rathenau, Walter von Molo, Arno Holz)
- Erstdruck in Lange/ Schreck (Hrsg.): "Die Zeit trägt einen roten Stern", 1960 Deutsche Schriftsteller berichten über Revolution und Klassenkampf; Lit. Chronik der revolutionären Kämpfe 1917 – 1945
- An einen westdeutschen Freund in „Erkenntnisse und Bekenntnisse“, 1964 Das Buch gibt Einblicke in das Leben von 17 Schriftstellern, die im Sinne der Bitterfelder Konferenz Chronisten der erregenden Prozesse unserer Zeit sind. Andere Autoren u.a. Johannes Arnold, Rainer Kirsch, Erik Neutsch
- Beitrag in „Unser Haushalt“, 1964 Praktisch literarischer Ratgeber für Frauen für alle DDR-typischen Lebenslagen
- Beitrag in Gerd Noglik (Hrsg.) „Unsere Kinder“, 3. Aufl. 1973
- Beitrag in Helge Duty (Hrsg.) „Die Schublade“, 1982 Texte aus erster Hand
- Beitrag in G. Stoerch (Redaktion) „Wegzeichen“, 3. Aufl. 1987
- Das letzte Bild des Wang We in „Sinn und Form“, Beiträge zur Literatur, 39. Jahr 4. Heft 1987 (Hrsg.: Akademie der Künste der Deutschen Demokratischen Republik)
- Beitrag in Cwojdrak/ Piper (Hrsg.) „Kater Kasimier geht angeln“, 1988 Ein Jahrbuch für Kinder
- Beiträge in „Neue deutsche Literatur –ndl“, Monatsschrift für Literatur und Kritik
Heft 7/1957: Brief einer jungen Frau an ihre Mutter
Heft 8/1980: Zu beiden Seiten des Flusses
Heft 8/1982: Erfüllungen
Heft 12/1985: Lots Befreiung
Heft 8/1987: Miniaturen
- Beiträge in „Kulturleben in Freital“
Heft April 1954: Gedicht „Der Kran“
Heft Juni 1954: Gedicht „Zwei Quintette“
Heft Februar 1955: Artikel über die Übersetzerin Eva Schumann
Heft Oktober 1958: Beitrag „Vom Lesen“
Heft März 1959: Beitrag über eine Schriftsteller-Tagung in Bitterfeld
Heft Januar 1961: Worte zum neuen Jahr

Bei der Recherche zu ihren frühen Beiträgen in anderen Zeitschriften gibt es die Schwierigkeit, dass manchmal die Abkürzung M. Bruns auftaucht. Dies kann aber auch Max Bruns sein, ein Schriftsteller und Verlagsbuchhändler, der von 1876 bis 1945 gelebt hat. So ist wohl ein Beitrag in der Zeitschrift „Chorus Eroticus“, Neue deutsche Liebesgedichte Heft 1, Leipzig 1921 (Hrsg.: Karl Lerbs) von Max Bruns.